



Stadt Monschau

Winterdienst in Monschau: Gemeinsam für sichere Wege

Wenn der Winter vor der Tür steht und die ersten Schneeflocken fallen, heißt es auch in der Stadt Monschau: Raus mit Schneeschieber und Streumittel! Damit alle sicher durch die kalte Jahreszeit kommen, braucht es klare Regeln – und die sind in § 2 B und § 3 B der Straßenreinigungssatzung der Stadt Monschau (zu finden unter www.monschau.de) festgelegt. Aber keine Sorge: Hier erfahren Sie leicht verständlich, worauf es ankommt und wie Sie Ihren Beitrag leisten können.

Freie Bahn für Fußgänger

Die wichtigste Regel zuerst: Halten Sie den Gehweg vor Ihrem Grundstück in einer Breite von mindestens 1,50 Metern schnee- und eisfrei. So sorgen Sie dafür, dass Spaziergänger, Kinderwagen und auch Rollstuhlfahrer sicher unterwegs sind. Und wann ist der richtige Zeitpunkt, um zur Schaufel zu greifen? Unverzüglich nach dem Ende des Schneefalls oder sobald Glätte entsteht! Bleibt die weiße Pracht mal über Nacht liegen, dann heißt es: spätestens bis 7:00 Uhr morgens (an Sonn- und Feiertagen bis 9:00 Uhr) muss der Gehweg wieder begehbar sein.

Streuen mit Verstand – Was ist erlaubt, was nicht?

Vermeiden Sie es, chemische Auftaumittel zu verwenden! Diese schaden nicht nur der Umwelt, sondern auch Gehölzen und Pflanzen. Stattdessen: Setzen Sie auf bewährte Mittel wie Sand oder Splitt, die für einen sicheren Halt sorgen. Bei vereisten Flächen sowie bei Gefällestrecken und Treppen sollte allerdings klassisches Auftausalz verwendet werden, um die Verkehrssicherheit in jedem Fall zu gewährleisten.

Reinigung der Fahrbahnen

Die Winterwartung der Fahrbahnen wird auf sämtlichen **Gemeindestraßen** seitens der Stadt Monschau sichergestellt. Bei der Winterwartung von Fahrbahnen auf übergeordneten Straßen wie **Bundes-, Landes-, und Kreisstraßen** (u.a. auch Ortsdurchfahrten) wird die Straßenmeisterei Simmerath tätig. Hierzu zählen auch die außerorts liegenden Nebenanlagen der übergeordneten Straßen.

Die genauen Zuständigkeiten im Stadtgebiet Monschau sind in der Anlage zur Straßenreinigungssatzung für jede einzelne Straße festgelegt; es wird daher ein Blick in die Zuordnung empfohlen. So lässt sich einfach herausfinden, bei welchen Gehwegen die Stadt Monschau tätig wird und wo der Winterdienst auf die Anlieger übertragen wurde. Nähere Information finden Sie unter www.monschau.de unter Ortsrecht und Satzungen.

Wohin mit dem Schnee?

Sammeln Sie den Schnee auf dem an die Fahrbahn angrenzenden Teil des Gehweges. Wenn dort kein Platz ist, darf er auch am Fahrbahnrand gelagert werden – aber bitte so, dass niemand gefährdet oder behindert wird. Besonders wichtig: Schnee und Eis von Ihrem Grundstück haben auf der Straße oder dem Gehweg nichts verloren! Vermeiden Sie es, diese auf öffentliche Flächen zu schieben. Ein kleiner Haufen hier und da kann für Fußgänger zur großen Stolperfalle werden.

Rund ums Haus: Ein paar Extra-Tipps

Auch die Hydranten und die Entwässerungsanlagen vor Ihrem Haus sollten von Schnee und Eis befreit bleiben, damit sie im Notfall erreichbar und funktionstüchtig sind. Achten Sie außerdem darauf, dass salzhaltiger Schnee nicht an Bäumen oder auf begrünten Flächen landet – das schadet nicht nur den Pflanzen, sondern auch dem Boden.

Um Schäden an Zäunen, Vorgärten oder Einfahrten zu vermeiden, empfiehlt die Stadt, farbige Schneestangen (zum Beispiel Holzpfähle) aufzustellen. Damit markieren Sie gut sichtbar, wo Ihr Grundstück aufhört und der öffentliche Bereich beginnt. So kann der Winterdienst leichter arbeiten, ohne versehentlich etwas zu beschädigen.

Freie Bahn für den Winterdienst

Ein Appell an alle: Damit die Räum- und Streufahrzeuge zügig und effektiv arbeiten können, achten Sie bitte darauf, dass Mülltonnen, Fahrzeuge und andere Hindernisse nicht den Weg versperren. Parken Sie Ihr Auto bei Schneefall möglichst abseits der Straße, damit die Räumfahrzeuge problemlos durch die Straßen kommen – sie benötigen eine Durchfahrtsbreite von mindestens 3,20 Metern.

Und noch ein Tipp: Schneiden Sie Hecken und Sträucher, die in Richtung Gehweg wachsen, rechtzeitig zurück. Das erleichtert den Winterdienst erheblich und sorgt dafür, dass die Wege in ausreichender Breite geräumt werden können.

Gemeinsam stark gegen Eis und Schnee!

Mit diesen Tipps sind Sie bestens gerüstet, um sicher durch den Winter zu kommen – und helfen dabei, dass auch Ihre Nachbarn, Besucher und alle anderen Fußgänger sicher unterwegs sind. Die Stadt Monschau bedankt sich für Ihren Einsatz und wünscht Ihnen eine angenehme und sichere Wintersaison!

Monschau, den 20.11.2025

gez.

Dr. Carmen Krämer
(Bürgermeisterin)